Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 38 (1948)
Heft: 22

Rubrik: [Handarbeiten und Mode]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3teilige Mädchengarnitur

für 5- bis 6jährige

Trägerröckchen

MATERIAL: 220 gr. H.E.C.-WOLLE «CARMEN», grün.
1 Restchen Wolle in der Farbe des Blüschens zum Besticken.
2 H.E.C.-Nadeln Nr. 2½—3. 4 Knöpfe. Gummifaden.

STRICKART: 1. Die Bördchen in Rippen, d. i. alles recht.
2. Grund rechte Seite r., linke Seite l.
3. Besticken nach Belieben.

STRICKPROBE: 19 M. Anschlag 19 N. hoch glatt gestrickt, geben eine Breite von 6 cm und eine Höhe von 4 cm.

VORDERTEIL: Anschlag 170 M.; 5 Rippen; weiter rechte Seite r., linke Seite l. Im ganzen 35 cm. Dann über die ganze N. 2 M. zus. stricken (87 M.) und wie folgt weiter: Ueber die ersten 14 M. 1 M. r., 1 M. l.; 5 M. in Rippen; 49 M. rechte Seite r., linke Seite l.; 5 M. in Rippen; über die letzten 14 M. 1 M. r., 1 M. l. In der 5. N. über die ersten und letzten 14 M. 1 Locht. arbeiten. Mit der 11. N. die ersten und letzten 14 M. abketten, die Rm. r., die Lm. l. Die übrigen M. in Rippen und glatt weiter stricken, bis der mittlere Teil von den Abn. an 14 cm hoch ist. Dann über die mittlern 35 M. ebenfalls Rippen arbeiten. Nach der 5. Rippe die mittlern 25 M. für den HALSAUSSCHNITT abketten.

Die Träger mit 2 mal 5 Rippenm. und 7 glatten M. 10 Rippen hoch weiter arbeiten; über alle M. 2 Rippen und abketten.

Der RUCKENTEIL wird gleich gearbeitet wie der Vorderteil.

AUSARBEITEN: siehe Nr. 3148. Das Leibchen wird am Vorderteil und am Rücken bestickt. Am Vorderteil wird über die abgeketteten Achselm. 1 T. f. M. gehäkelt und dabei 2 Oesen als Knopflöcher gebildet. Entsprechend denselben werden am Rückenteil je 2 Knöpfe angenäht. In der Taille wird ein doppelt genommener Gummifaden auf die erforderliche Weite eingezogen und durch die Locht. 1 Kordel, welche über die Seitennaht geknüpft wird.

Blüschen

MATERIAL: 80 gr. H.E.C.-WOLLE «CARMEN», beige.
2 H.E.C.-Nadeln Nr. 2½—3. Ein 12 cm langer Reissverschluss.

STRICKART: 1. Alle Bördchen 1 M. r., 1 M. l.
2. Grund im Strickmuster: 1.—6. N. rechte Seite r., linke Seite l. 7. N. 1 M. r., 1 M. l. usw. 8. N. wie die 7. N., aber versetzt.
Von der 1. N. an wiederholen.

STRICKPROBE: siehe Trägerröckchen

RUCKEN: Anschlag 75 M. BORD 2½ cm hoch 1 M. r., 1 M. l. Nach demselben im Strickmuster weiter, dabei in der 1. N. regelmässig verteilt auf 90 M. mehren. Bis zum ARMLOCH im ganzen 15 cm. Für dieselben je 3, 2, 2, 1 und 1 M. abketten (72 M.). Nach dem letzten Armlochabn. die Arbeit in der Mitte für den Schlitz teilen. Das Armloch gerade gemessen 11 cm hoch; je 24 ACHSEL-m. in 3 Stufen abketten und die bleibenden 12 M. für den HALSAUSSCHNITT auf 1 Hilfsn. legen.

VORDERTEIL: Der Vorderteil wird bis zum Halsausschnitt gleich gestrickt. In einer Höhe von ca. 21 cm die mittlern 10 M. auf 1 Sicherheitsn. legen, dann für die Rundung 3, 2, 1 und 1 M. abketten. Der Vorderteil 1 cm höher als der Rücken und eine gleiche schräge Achsel.

ÄRMEL: Anschlag 45 M. BORD 7 cm hoch 1 M. r., 1 M. l. Im Strickmuster weiter, dabei in der 1. N. regelmässig verteilt auf 60 M. mehren. Wenn das Aermelchen im ganzen 6 cm misst, am Schluss jeder N. 2 M. zus. stricken. Nach dem 8. Musterstreifen über die ganze N. 2 M. zus. stricken und gleichzeitig abketten.

AUSARBEITEN: Für das HALSBÖRDCHEN zwischen den M. auf den Hilfsn. je 21 M. sorgfältig auffassen. Mit 76 M. 14 N. hoch 1 M. r., 1 M. l. stricken, lose abketten, den abgeketteten Rand auf der Innenseite an den Halsausschnitt nähen. Um das doppelte Bördchen und den Schlitz 1 T. f. M. häkeln und den Reissverschluss einsetzen. Beim Einsetzen der Aermel ist darauf zu achten, dass die Musterreihen vom Vorderteil über die Aermel zum Rücken gleichmässig weiter laufen.

Jäckchen

MATERIAL: H.E.C.-WOLLE «CARMEN»: grün 150 gr., beige 70 gr.
2 H.E.C.-Nadeln Nr. 2½—3. 10 Knöpfe. 1 Druckknopf.

STRICKART: Das Jäckchen wird der Länge nach gearbeitet, d. h. von oben nach unten.
1.—4. N. mit grüner Wolle rechte Seite r., linke Seite l.
5. und 6. N. mit beige Wolle 1 M. r., 1 M. l.; 6. N. versetzt.
Von der 1. N. an wiederholen.

STRICKPROBE: siehe Trägerröckchen

RUCKEN: Anschlag 60 M. (Armloch bis unterer Rand). Für die Rundung des ARMLOCHES 1, 1, 1, 2, 2, 3, 3, 5 M. anketten und dann für die Armlochhöhe 32 M. (110 M.). Für die ACHSELSCHRÄGE 3 mal nach je 2½ cm 1 M. anketten. Bis zur Rückenmitte im ganzen 13½ cm (Rückenhöhe im ganzen 36 cm). Dann die 2. Rückenhälfte entgegengesetzt gleich arbeiten.

RECHTER VORDERTEIL: Der Vorderteil wird bis zu 10 cm Achselbreite genau gleich gearbeitet wie der Rücken. Nun werden für die HALSRUNDUNG 10 M. abgekettet, weiter 3 mal 2 M., und 6 mal 1 M. Wenn der Vorderteil im ganzen 23 cm breit ist, werden in der 20. glatten Bahn 5 Knopflöcher gearbeitet. Sie stricken 12 M., * ketten 4 M. ab, stricken 14 M. und wiederholen das Knopfloch von * an 4 mal. Die M. in der folgenden N. wieder anketten. Nach den Knopflöchern werden 6 N. im Strickmuster gearbeitet und sorgfältig abgekettet.

Der LINKE VORDERTEIL entgegengesetzt gleich, nur ohne Knopflöcher.

ÄRMEL: Anschlag 84 M. = 30 cm. Die M. werden vom Armloch her im Strickmuster in 12 Stufen zu 7 M. abgestrickt. Beim Wenden fl. M., siehe Nr. 3149 A Vorderteil. Gleichzeitig werden für den ARMBOGEN 15 mal 2 M. angekettet und 7 mal 1 M. (121 M.). Bis zur Mitte 11½ cm. Die 2. Aermelhälfte entgegengesetzt gleich.

KRAGEN: Derselbe wird mit grüner Wolle rechte Seite r., linke Seite l. gestrickt, mit Ausnahme der ersten und letzten 3 M., welche in Rippen gearbeitet werden. ANSCHLAG 75 M. In jeder 6. N. (5 Zwischenn.) wird nach und vor den Rippenbördchen je 1 M. aufgenommen. Wenn der Kragen 4 cm hoch ist, über alle M. 2 Rippen arbeiten; sorgfältig abketten.

AUSARBEITEN: An beiden Vorderteilen wird ein Saum nach innen genäht, so dass die Musternd. die Kante bildet. Am untern Rand einen 1 cm breiten Saum nach innen nähen, ebenso an den Aermeln. Der Kragen wird so an den Halsausschnitt genäht, dass von den Vorderteilen je 4 cm frei bleiben. Die Knöpfe werden am linken Vorderteil in der 7. glatten Reihe (7½ cm) entsprechend den Knopflöchern angenäht und am rechten Vorderteil ebenfalls in der 7. glatten Reihe in gleicher Höhe. Der Druckknopf wird nach Anprobe am Halsausschnitt angenäht.